

Zeitschrift: Bericht für die Jahre / Schweizerische Landesbibliothek
Herausgeber: Schweizerische Landesbibliothek
Band: 71 (1984)

Rubrik: V. Abteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

V. Abteilungen

1. Kataloge und Bibliographien

a) Kataloge

Im September hat eine intensive Zusammenarbeit mit der ETHZ-Bibliothek für die Realisierung des Projekts ANABIS: Automatisierte Nationalbibliographie der Schweiz, begonnen. Zahlreiche Probleme in den Bereichen ISBD-Vorschriften und VSB-Regeln wurden besprochen und zum Teil gelöst. Das System ETHICS der ETHZ-Bibliothek wird seiner Konzeption entsprechend für den on-line-Zugriff zweifellos sehr leistungsstark sein; wie es sich für die Herausgabe einer Nationalbibliographie eignet, kann erst in Zukunft beurteilt werden.

Zwangsläufig wird die Automatisierung der Landesbibliothek auch eine neue Konzeption der Sacherschliessung mit sich bringen; hier wäre es naheliegend, zumindest Teile des neuen deutschen Regelwerks einfließen zu lassen.

Katalogisiert wurden 1984 20 394 (18 468) Dokumente, davon rund 4700 (3300) Titel, die im «Schweizer Buch» nicht Aufnahme fanden.

Der Rückstand an nicht katalogisierten Dokumenten liegt um 11 600; der zeitliche Rückstand beim Einlegen der Katalogkarten in den alphabetischen Hauptkatalog der Publikationen seit 1951 hat sich auf rund 14 Monate erhöht: 40 000 Titeltkarten sind dort noch einzuordnen. Diese Verzögerung weist zunehmende Tendenz auf, weil die seit Herbst 1984 laufenden Vorbereitungen für die Automatisierung der alphabetischen Katalogisierung das Personal stark beanspruchen.

Die Sacherschliessung (DK-Katalog, Biographien- und Ortskatalog) leidet nach wie vor unter der Personalsituation. Die Katalogisierungsleistung lag dennoch erheblich über dem Durchschnitt früherer Jahre; das ist auf die beschleunigte Erfassung von Titeln zurückzuführen, die nicht im «Schweizer Buch» angezeigt wurden, erfolgte aber auch auf Kosten einer in Aussicht genommenen Revision der Kataloge. Die Schlagwortreihe des «Schweizer Bücherverzeichnisses», Ausgabe 1981–1985, konnte nicht weitergeführt werden. Die dafür vorgesehenen Titel sind jedoch beschlagwortet.

b. Bibliographien *

	1983	1984
Schweizer Buch	15 129	15 726**
Bibliographie der schweizerischen Amtsdruckschriften	2 360 (1982)	1 618 (1983)
Bibliographie der Schweizergeschichte	2 228 (1981)	2 292 (1982)
Bibliographia scientiae naturalis Helveticae	3 644 (1982)	4 656 (1983)
Jahresverzeichnis der schweizerischen Hochschulschriften	1 741 (1981)	1 747 (1982)
Bibliographie der schweizerischen Familiengeschichte	281 (1980/81)	***

* Angegeben sind bei den nationalen Bibliographien die Titeltzahlen und in Klammern die Berichtsjahre, falls mit dem Erscheinungsjahr nicht identisch.

** Die Ausgabe 16 des «Schweizer Buchs» mit den Musica practica verzeichnete 618 (609) Titel.

*** Erscheint zweijährlich.

	1983	1984
Bibliographie annuelle des Lettres romandes	1 500 (1979/80)	
Bibliographie der deutschsprachigen Schweizerliteratur	1 958 (1982)	1 667 (1983)
Titelmeldungen an internationale oder ausländische Spezialbibliographien:		
Bibliographia cartographica	17	24
Bibliographie géographique internationale	41	52
Bibliographia historiae rerum rusticarum internationalis	24	23
Index translationum	1 159	1 228
Internationale Bibliographie der Aufsatzliteratur zur Montangeschichte	22	23
Neues Schrifttum zur deutschen Landeskunde	179	146

2. Sondersammlungen

Wir erhielten die umfangreichen Nachlässe von Jakob Bühner, Arnold H. Schwengeler, Jean Gebser und Eugène Rambert. Die Rilke-Sammlung vermehrte sich in erfreulichem Mass durch Ankäufe und Schenkungen von Briefen des Dichters an Schweizer Persönlichkeiten. Die Bearbeitung des Nachlasses von Albert Jakob Welti ist in den Hauptzügen abgeschlossen. Um den Nachlass Blaise Cendrars noch besser bekannt zu machen und die Publikation der unveröffentlichten Werke zu fördern, wurde ein «Centre d'études Blaise Cendrars» gegründet. Für Dissertationen wurden die Nachlässe Karl Stauffer-Bern und C. A. Loosli herangezogen. Im Zusammenhang mit dem Nachlass Carl Spitteler war die Bibliothek federführend bei der Beantwortung einer Einfachen Anfrage von Ständerat Belser BL betreffend Sequestrierung von Briefen, über Nachdruckrechte und das Schiedsgerichtsverfahren Jonas Fränkel/Eidgenossenschaft von 1945.

Die Graphik-Sammlung wurde stark genutzt, nicht zuletzt durch zunehmende Beteiligung an Ausstellungen, zum Beispiel «Friedrich Schiller / Wilhelm Tell» (Helmhaus Zürich), «Suisse, mon beau village» (Musée d'Ethnographie, Genf), «Zurück im Biedermeier» (Graphische Sammlung der ETH Zürich), Jubiläumsausstellung der Piscatorbibel (Bern), «Vom Stich zur Postkarte» (Touristik-Museum der Jungfrau-Region, Unterseen-Interlaken), «Ordres et décorations» (Musée militaire Vaudois, Morges), «Le ranz des vaches» (Musée historique de l'Ancien-Evêché, Lausanne). Für letztgenannte Veranstaltung konnten zahlreiche Musikkdokumente (hauptsächlich aus der Sammlung Zulauf) zur Verfügung gestellt werden. Die Ausstellung «Die Auswanderung von Berner Oberländer Käsern nach Russland», angeregt und realisiert von Paul-Anton Nielson, der eine Fülle von bisher unbekannten Schrift- und Bilddokumenten vorlegte, zog ein zahlreiches Publikum in unser Haus, während die Ausstellung «Charles-Albert Cingria» von 1983 in neuem Aufbau und mit neuem Katalog unter dem Patronat der Bibliothèque Nationale in Paris gezeigt wurde; verantwortlich zeichnete wiederum der Betreuer unserer französischen Manuskripte, Dr. Marius Michaud.

Bei der Photosammlung ist ein vermehrter Zugang an Porträtaufnahmen hervorzuheben.

Hingewiesen sei auf zwei interessante Neuzugänge: Miguel Cervantes: «Leben und Thaten des scharfsinnigen Edlen Don Quichote» mit den Illustrationen von Karl Walser (4 Bände, Berlin 1909) und Thierry Bourquin: «Parulian. 20 eaux-fortes réhaussées de thé et de chine» (Genève 1984).

Die Bearbeitung (Diplomarbeit) und Aufstellung der Sammlung Finn Friis, welche die dänisch-schweizerischen Beziehungen dokumentiert, konnte abgeschlossen werden. Unter unserer Leitung ist auch die Diplomarbeit entstanden, die den Nachlass der Schriftstellerin und Journalistin Annemarie Clarac-Schwarzenbach zum Thema hat.

3. Benutzung

Gegenüber dem Vorjahr ist eine Zunahme der Ausleihe zu verzeichnen; insbesondere weist der Lesesaal eine steigende Benutzerfrequenz auf. Im Frühjahr konnte das neue Grossmagazin im Bundesarchiv belegt und durch die mit der Ausleihe verbundene Rohrpostanlage von 400 Metern Länge in Betrieb genommen werden. Sie ist störungsanfällig und verursacht deshalb oft erhebliche Wartezeiten. Im übrigen besteht die nicht unbegründete Besorgnis, dass das Buchgut durch wiederholten Transport infolge Aufprall und Reibung Schaden nehmen könnte. Wir prüfen Massnahmen, dieser Gefahr zu begegnen.

Herkunft der ausgeliehenen Bände:

	1982	1983	1984
– aus eigenen Beständen	115 696	109 726	116 197
– aus anderen Bibliotheken	6 391	3 515	3 650
davon aus schweizerischen	5 901	2 934	3 115
davon aus ausländischen	490	581	535
Total	122 087	113 241	119 847

Aushändigungen:

– im Lesesaal	33 808	32 833	36 998
– am Schalter	60 200	52 755	54 868
– ins Fotolabor	3 908	5 671	5 010
– durch Postversand	24 171	21 982	22 971
davon im Kanton Bern	4 328	3 804	3 876
davon in übrige Schweiz	18 113	16 501	17 201
davon ins Ausland	1 730	1 677	1 894
Total	122 087	113 241	119 847

Im Gebrauch stehende Benutzerkarten:

	10 199	10 791	8 880
--	--------	--------	-------

Postpakete: Eingang	18 526	19 692	17 337
Ausgang	14 608	13 541	13 876

4. Gesamtkatalog

a) Katalogarbeiten

	1983	1984
Total der erhaltenen Katalogzettel*	232 200	239 670
Vor der Bearbeitung ausgeschiedene Periodica, Helvetica, Dissertationen und Separata	26 620	19 340
Stand der Einlegearbeiten (31. Dezember 1984)		
Übertrag einzuordnende Karten	288 656	212 164
Erhaltene Karten	205 580	220 330
Eingeordnete Karten	282 072	182 126
Ausgeschiedene Karten	56 185	40 000
Vorzuordnende Karten	81 185	127 362
Teilweise vorgeordnete Karten	62 859	65 955
Vorgeordnete Karten	68 120	57 051
Einzuordnende Karten	212 164	250 368
<u>Totalbestand Titeltkarten (31. Dezember 1984)**</u>	<u>4 584 400</u>	<u>4 764 730</u>

* *Beteiligt: 194 (192) Bibliotheken*

** *Verzeichnet sind die Bestände von 332 wissenschaftlichen Bibliotheken.*

b) Benutzung

Interbibliothekarischer Leihverkehr	1983	%	1984	%
Leihscheine, die <i>Helvetica</i> betrafen:				
1. aus Universitätsbibliotheken	5 246	4,64	5 820	4,87
2. aus öffentlichen Bibliotheken	9 178	8,12	9 838	8,23
3. aus Industriebibliotheken	1 071	0,95	1 276	1,07
Leihscheine, die <i>ausländische Werke</i> betrafen:				
4. aus Universitätsbibliotheken	34 304	30,35	36 850	30,82
5. aus öffentlichen Bibliotheken	30 007	26,55	32 110	26,85
6. aus Industriebibliotheken	13 374	11,83	12 377	10,35
7. für Benützer der Landesbibliothek vom Gesamtkatalog bestellt	2 613	2,31	2 548	2,13
Total	<u>95 793</u>	<u>84,75</u>	<u>100 819</u>	<u>84,32</u>

Zunahme: 5026 Standortnachweise(4,99 %)

Internationaler Leihverkehr	1983	%	1984	%
------------------------------------	-------------	----------	-------------	----------

Erhaltene Leihscheine:

1. betreffend <i>Helvetica</i>	2 874	2,54	3 172	2,65
2. betreffend <i>ausländische Werke</i>	1 487	1,31	1 654	1,38

Vom Gesamtkatalog versandte Leihscheine:

3. für die Benützer der Landesbibliothek	177	0,16	310	0,26
4. für andere Bibliotheken	549	0,49	334	0,28

Total	5 087	4,50	5 470	4,57
-------	-------	------	-------	------

Zunahme: 383 Standortnachweise (7,00 %)

Bibliographische Auskünfte	1983	%	1984	%
-----------------------------------	-------------	----------	-------------	----------

1. an private Schweizer Benützer	9 411	8,33	10 721	8,97
2. an schweiz. Buchhändler und Verleger	25	0,02	24	0,02
3. ins Ausland	2 715	2,40	2 546	11,12

Total	12 151	10,75	13 291	11,11
-------	--------	-------	--------	-------

Zunahme: 1140 Auskünfte (8,58 %)

Total der Standortnachweise des inter-
bibliothekarischen und internationalen
Leihverkehrs und der bibliographischen
Auskünfte

113 031	100	119 580	100
---------	-----	---------	-----

Jahreszunahme: 6549 bibliographische Einheiten (5,48 %)

c) «*Verzeichnis ausländischer Zeitschriften und Serien
in schweizerischen Bibliotheken*»

Ergänzungen zum Titelmateriel der 6. Auflage: 9000 (6000) Titel.

5. Technische Dienste

a) Das *Photoatelier* hat folgende Arbeiten ausgeführt oder durch Dritte ausführen lassen:

	Bundesverwaltung		Privat		Landesbibliothek		Total		—	+
	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984		
Mikrofilm negativ			5 025	5 185	1 633	30 966	6 658	36 151		29 493
Mikrofilm positiv										
in Meter			3 084	134	1 163	22 921	4 247	23 055		18 808
Xerokopien*	1 804	1 958	87 877	86 434	62 767	90 326	152 448	178 718		26 270
3-M-Kopien		320	10 654	6 298	2 044	3 057	12 698	9 675	3 023	
Proki-Folien			99	29	88	103	187	132	55	
Reproduktionen	23	38	2 130	2 291	3 112	4 839	5 265	7 168		1 903

* Xerokopien aus eigenen Zeitungsbanden: 3943 (4377).

Zwecks Schonung der Zeitungsaltsbestände sind die Bibliotheksbenützer durch Rundschreiben zum Verzicht auf «Geburtstagskopien» veranlasst worden. Andererseits nehmen wir diese Bestände sukzessive auf Mikrofilm auf, was schliesslich das Herstellen von Xerokopien wieder ermöglicht.

b) Die hauptsächlichsten Arbeiten der *Hausbuchbinderei*:

	1983	1984
Zur Ausleihe bereitgestellte Neuerwerbungen	17 776	18 145
Reparaturen und Restaurationen	5 918	5 780
Konservierungsarbeiten an Lederbänden	2 372	3 473
Einbände in Klebebindung: Folio-Zeitungen	1 460	1 477
Quart- und Oktav-Einbände	482	529
Broschüren in Klebebindung	1 080	854
Zugmappen	403	720
Anbringen von Signaturetiketten (ohne Neuerscheinungen und Reparaturen)	11 343	9 245

Für den Katalog wurden 4668 Titel auf 21 018 Kärtchen kopiert.

Restaurierungsmassnahmen, z. B. Ledernachbehandlungen, sind vor allem in den Abteilungen A und L (Althelvetica) durchgeführt worden, bei L im Hinblick auf die Auslagerung ins Magazin Bundesarchiv.

1984 haben wir 2006 Einbände hergestellt (1982: 1809; 1983: 1942). Da der Kredit für Buchbindearbeiten aber mit dem Anschaffungskredit nicht Schritt gehalten hat, konnten 300 Werke nicht gebunden, eine grosse Zahl von Broschüren nicht mit Schutzumschlägen ausgerüstet werden.

Die Belastung mit provisorischen Archivierungsarbeiten, die finanziellen und personellen Gegebenheiten verunmöglichen gegenwärtig eine angemessene buchbinderische Betreuung auch weiterer Bestände. Sollten diese Verhältnisse über Jahre andauern, wäre mit dem Verlust von Werken oder mit beträchtlichen Wiederherstellungskosten zu rechnen.

c) 22 auswärtigen Buchbindereien hat die *Fremdbuchbinderei* folgende Arbeiten vergeben:

	1983	1984
Lederbände	17	12
Leinenbände	2 491	2 225
Streifbroschüren	7 124	7 330
Broschüren	6 502	5 206
	<hr/>	<hr/>
	16 134	14 773

6. Statistik der schweizerischen Buchproduktion 1983/84

Nach Sachgebieten	Originalausgaben		Übersetzungen		Total		Differenz	
	1983	1984	1983	1984	1983	1984		
1. Allgemeines, Buchwesen	79	61	3	1	82	62	-	20
2. Religion, Theologie	471	506	127	116	598	622	+	24
3. Philosophie, Psychologie	244	314	46	67	290	381	+	91
4. Recht, Verwaltung	336	354	6	5	342	359	+	17
5.1 Wirtschaft, Statistik	332	339	7	5	339	344	+	5
5.2 Sozialwissenschaften	188	224	7	15	195	239	+	44
6.1 Politik	129	137	5	13	134	150	+	16
6.2 Wehrwesen	22	17	7	2	29	19	-	10
7. Sprach- u. Literaturwissenschaften	479	453	7	4	486	457	-	29
8. Schöne Literatur	1 031	1 021	422	447	1 453	1 468	+	15
9. Jugendschriften	305	347	166	239	471	586	+	115
10. Erziehung, Unterricht	181	185	9	5	190	190	-	-
11. Schulbücher	102	166	1	-	103	166	+	63
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	414	453	55	51	469	504	+	35
13 a Musik, Theater, Film, Radio	130	130	11	9	141	139	-	2
13 b Musica practica	401	391	2	-	403	391	-	12
14. Geschichte, Volkskunde	464	425	24	24	488	449	-	39
15. Erd- u. Völkerkunde, Reisen	199	167	14	14	213	181	-	32
16. Karten, Atlanten	264	208	-	1	264	209	-	55
17. Medizin	425	444	29	30	454	474	+	20
18. Naturwissenschaften	199	221	26	20	225	241	+	16
19. Mathematik	79	78	6	-	85	78	-	7
20. Technik, Industrie, Gewerbe	229	272	13	30	242	302	+	60
21. Verkehr	70	69	5	1	75	70	-	5
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	136	124	23	29	159	153	-	6
23. Turnen, Sport, Alpinismus, Spiele	97	97	16	8	113	105	-	8
24. Verschiedenes, Kalender	77	71	12	21	89	92	+	3
25. Sprechplatten	-	-	-	-	-	-		
	7 083	7 274	1 049	1 157	8 132	8 431	+	299

Nach Verfassern	In der Schweiz erschienen		Im Ausland erschienen		Total	
	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Schweizer und Ausländer in der Schweiz	3 865	3 763	1 062	1 094	4 927	4 857
Ausländer	4 267	4 668	382	398	4 649	5 066
	8 132	8 431	1 444	1 492	9 576	9 923